



27.05.2026

DKM reist erstmals nach Cheb

- **Zweites Rennwochenende führt Fahrer und Teams nach Tschechien**
- **Cheb wird drittes Auslandsgastspiel in der DKM-Geschichte**
- **Über 155 Fahrerinnen und Fahrer in fünf Klassen erwartet**

München. Die Deutsche Kart-Meisterschaft steht vor dem zweiten Rennwochenende der Saison 2026 und reist dafür zu einer Premiere: Erstmals gastiert die höchste deutsche Kartrennserie in Cheb. Nach Auslandsgastspielen in Belgien und Italien ist Tschechien das dritte Land, in dem die DKM in ihrer Geschichte zu Gast ist. Vom 29. bis 31. Mai wartet auf die Fahrerinnen und Fahrer damit ein neues Kapitel im Kalender. Motorsportfans können das Geschehen auch beim zweiten Saisonlauf wieder im Livestream auf dem [YouTube-Kanal von ADAC Motorsport](#) verfolgen. Die Übertragungen sind für Samstag ab 13 Uhr und Sonntag ab 9 Uhr geplant.

Auch beim zweiten Saisonlauf sind die Felder stark besetzt. Über 155 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gehen in den fünf Prädikaten KZ2, Mini, OK-N Junior, OK-N und KZ2 Cup an den Start. Nach dem intensiven Auftakt in Mülsen verspricht das Wochenende in Cheb ein spannender Gradmesser zu werden. Für viele Teams und Fahrer ist die Strecke Neuland, entsprechend groß ist die Bedeutung der freien Trainings und der Abstimmungsarbeit vor den ersten Entscheidungen.

Die Fun Arena Cheb liegt unweit der deutschen Grenze und zählt seit Jahren zu den bekannten Kartstrecken in Tschechien. Der Kurs ist 1.202 Meter lang, besitzt 15 Kurven und bietet durch seine Mischung aus schnellen Passagen, technischen Abschnitten und Überholmöglichkeiten eine anspruchsvolle Aufgabe für Fahrer und Material.

Sportlich reist die DKM mit klaren ersten Richtungsgebern nach Cheb. In der KZ2 gewann Daniel Stell (Kartshop Ampfing) nach einem starken Finale den Saisonauftakt in Mülsen. In der Mini-Klasse kommt Roman Meister (TB Racing Team) mit Rückenwind nach Tschechien. Henri Möhring (Dörr Motorsport) und Constantin Papst (TB Racing Team) setzten sich in den neuen Kategorien OK-N Junior und OK-N durch. Auch in Cheb sind die beiden Klassen mit 31 Junioren und 29 Senioren stark besetzt.

Das größte Feld wird mit 52 Teilnehmern erneut im KZ2 Cup erwartet. In Mülsen setzte sich Manuel Kastl (CS Competition) durch. Der KZ2 Cup bot bereits beim Auftakt zahlreiche Führungswechsel und einige Überraschungen. Auch in Cheb wird die Leistungsdichte hoch sein. Entsprechend wichtig wird es für die Fahrer, bereits in Qualifying und Heats eine gute Ausgangslage für den Finaltag zu schaffen.

Der Ablauf des Rennwochenendes folgt dem bewährten DKM-Format. Am Samstag stehen nach den freien Trainings das Zeittraining und die Heats auf dem Programm. Am Sonntag folgen die Super Heats und die Finals in allen fünf Klassen.

Presseinformation



Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de